

LEBENSMITTEL „FAIR TEILEN“

Paulusgemeinde hat öffentlichen
Kühlschrank angeschafft: S. 3

160 000 KILOMETER PER KANU

Sigrid von Breska ist mit fast
92 Jahren verstorben: S. 8

TAEKWONDO

Neue Kampfsport-Sparte
Beim TuS Grün-Weiß: S. 10



Fotos: Freiwillige Feuerwehr



Knapp 1000 Besucher kommen zum traditionellen Osterfeuer auf den Gallberg. Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock und Feuerwehrleute entzünden das Feuer.

Beste Stimmung auf dem Gallberg

Freiwillige Feuerwehr bewirbt knapp 1000 Gäste beim Osterfeuer

Frühmorgens am Ostersonntag sah es noch recht grau aus – die Anspannung bei den Feuerwehrleuten stieg: Werden sich die Himmelsthürer bei diesem Wetter auf den Weg machen? Doch schon während die Stände für das leibliche Wohl aufgebaut wurden und die Vorbereitungen auf Hochtouren liefen, kam die Sonne heraus. Das herrliche Wetter lockte

nach Schätzungen der Feuerwehr knapp 1000 Besucher auf den Gallberg, sodass der Platz rund um das Osterfeuer schnell gefüllt war. Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock entzündete gemeinsam mit den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr pünktlich das Osterfeuer, das in wenigen Minuten lichterloh brannte. Getränke sowie Schinkengriller und Bratwurst

fanden großen Absatz und die Stimmung war bestens, bis gegen 23.30 Uhr die letzten Besucher gingen.

Für die Feuerwehr begannen die Vorbereitungen für das Osterfeuer schon am Samstag mit dem Einsammeln des Strauchschnitts. Lesen Sie mehr auf der nächsten Seite.

Nadine Willke



Gut gelaunt und motiviert in den Tag

Die Freiwillige Feuerwehr beginnt am Karsamstag mit den Vorbereitungen für das Osterfeuer

Für die Freiwillige Feuerwehr bedeutet das Osterfeuer am Gallberg nicht nur, die Gäste mit Bratwurst und Getränken zu versorgen. Auch der Strauchschnitt zum Abbrennen muss beschafft und auf den Berg gebracht werden.

Mit Aushängen und Aufrufen über Facebook bot die Freiwillige Feuerwehr die Abholung von Strauchschnitt aus Himmelsthürer

Gärten an und es meldeten sich zahlreiche Himmelsthürer bei Stefan Klapproth, der diese Aktion koordinierte. Am Karsamstag, frühmorgens um 8 Uhr, startete ein Team von 15 Feuerwehrleuten mit Unterstützung der Spedition Eggers und der Baumschule Deutsche gut gelaunt und motiviert in den Tag, um insgesamt sieben Stunden lang den benötigten Strauchschnitt einzusammeln und aufzuschichten.

Dabei spielen auch Umweltaspekte eine Rolle. Das Osterfeuer wird immer kurzfristig aufgeschichtet, damit sich keine Tiere einnisten können. Neu war in diesem Jahr, dass das Feuer etwas stadteinwärts verlegt wurde, um den Westhang zu schützen. Denn am Gallberg können viele Pflanzen entdeckt werden, die sonst eher in submediterranen Regionen vermutet werden, das heißt,



Fotos: Freiwillige Feuerwehr

Am Karsamstag wird Strauchschnitt aus Himmelsthürer Gärten abgeholt.

in den warmen Regionen nördlich des Mittelmeeres. Knabenkraut, Enzian, Zittergras, Thymian und Wilden Majoran findet man am trockenen warmen Westhang in den Kalkhalbtrockenrasen, die heute zu den schützenswertesten Lebensräumen Mitteleuropas zählen.

Nadine Willke



Am Gallberg wird das trockene Holz aufgeschichtet.

GROSSES FEST

GLAUBEN
GEHT
GODEHARDJAHR 2022/23

ZUM ABSCHLUSS DES GODEHARDJAHRES



6. MAI 2023 / DOMHOF HILDESHEIM

Ab 13 Uhr → buntes & inklusives Programm,
Mitmachaktionen und Musik

17 Uhr → Segnungsgottesdienst für Familien



Alle Infos auf
www.godehardjahr.de/abschluss



BISTUM
HILDESHEIM

Autohaus JUSTUS GmbH



Das Autohaus mit den 2 starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür

Telefon: 0 51 21 / 6 44 88

E-Mail: info@ahjustus.de

www.ahjustus.de



Inhaberin: Jutta Seidel

St.-Godehard-Straße 23 · 31139 Hildesheim OT Ochtersum

Lust auf Kräuter und Gemüse
aus dem eigenen Garten oder Balkon?

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8.30 – 18 Uhr, Samstag: 8.30 – 14 Uhr

Telefon: 0 51 21 / 2 87 03 50 · Fax: 0 51 21 / 2 87 03 52

Lebensmittel „Fair Teilen“ – Mitmachen erwünscht

Paulus-Stiftung hat öffentlichen Kühlschrank angeschafft

Nachdem bereits einige Kirchengemeinden in Hildesheim gute Erfahrungen mit dem „Fair-Teilen“ von Lebensmitteln haben, ist jetzt auch die Paulusgemeinde Himmelsthür mit dabei. Seit Ostern steht ein Kühlschrank im Nebenraum des alten Pfarrhauses der Paulusgemeinde, der öffentlich zugänglich ist.

Am Ostermontag wurde Gemeindegliedern und Gästen nach dem gemeinsamen Osterfrühstück das „Fair Teilen“ vorgestellt. Nor-



Dr. Christian Stock gehört zu den Ersten, die Lebensmittel vom Frühstück in den Kühlschrank stellen.



Foto: Paulusgemeinde

Hannelore Pinkepank, Pastorin Meike Magnussen, Norbert Siegel und Rosa Grave von „Foodsharing“ freuen sich über die Eröffnung des „Fair-Teilers“.

bert Siegel, Vorsitzender der Paulus-Stiftung, eröffnete das Projekt symbolisch: Er schaltete den Kühlschrank ein, den die Stiftung finanziert hat. Die Gruppe „Foodsharing“ wird ihn mit Lebensmitteln nachfüllen, die von Lebensmittelgeschäften beigesteuert werden. Die erste Füllung lieferten die gut verpackten Reste des Frühstücks.

Damit die Lebensmittel besser zu sehen sind, ist der Kühlschrank mit einer Glastür ausgestattet. Daneben stehen eine Brotbox mit Sichtscheibe sowie Regale für Lebensmittel bereit,

die nicht gekühlt werden müssen. „Jeder, der Lebensmittel vor dem Wegwerfen retten möchte, darf sich bedienen oder den Kühlschrank füllen“, sagt Hannelore Pinkepank, Vorsitzende des Kirchenvorstandes. Sie ist dankbar, dass dieses Projekt in Himmelsthür ins Leben gerufen werden konnte. Das „Fair Teilen“ steht nicht in Konkurrenz zu sozialen Institutionen wie der Tafel, sondern ist eine Ergänzung. In der Praxis profitieren auch viele Menschen, die sich aus finanzieller Sicht über die Lebensmittel freuen.

Hannelore Pinkepank

Reifenfachbetrieb + Autoservice
ANDREAS BÖKER
 Dinklarstraße 3 · 31137 Hildesheim
 Telefon 0 51 21 / 51 33 59 · Telefax 0 51 21 / 51 33 30
 www.reifen-boeker.de

MICHELIN
Ausgezeichnete Sicherheitsreserven im Sommer und im Winter!
MICHELIN CROSSCLIMATE+

Abbildung ähnlich. Produktfarben können abweichen. Preis für ein Komplettad beim aufgeführten Händler erfragen. Preis zuzüglich Dienstleistung. Nur solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf und Irrtum vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

www.mlx.de
MLX
 Reifen. Räder. Service.

PFLEGETEAM-SORSUM GMBH
 Geschäftsführer Holger Rust
Ambulante Krankenpflege

individuell professionell
 Pflege bei Ihnen zu Hause

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen, wir beraten Sie gerne!

Tel. 0 51 21 / 9 22 75 20
www.pflegeteam-sorsum.de

Sorsumer Hauptstraße 42
 31139 Hildesheim

AUF EIN WORT

Liebe Leserinnen,
liebe Leser!

Wer aus der Generation 60 plus kennt ihn nicht, den Appell des damaligen US-Präsidenten John F. Kennedy an sein Volk? „Frage nicht, was dein Land für dich tun kann, sondern frage, was du für dein Land tun kannst.“ Hieran musste ich denken, als ich mich beim Ochtersumer Umwelttag zusammen mit anderen freiwilligen Helferinnen und Helfern auf den Weg machte, um Straßen- und Wegesränder von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Was Kennedy mit seinem berühmten Satz meinte, war, dass es für den Staat und damit der Allgemeinheit unmöglich ist, zum Rundumversorger seiner Bürgerinnen und Bürger zu werden. Vielmehr sollte jeder Einzelne mit seinen speziellen persönlichen Fähigkeiten zuallererst für sein eigenes Leben verantwortlich sein. Erst darüber hinaus gibt es Aufgaben, die nur die Gemeinschaft



zu leisten im Stande ist. Hierzu gehört zum Beispiel der Schutz eben dieser Freiheit des Einzelnen, die Sicherheit und Ordnung als Grundlage unseres friedlichen Zusammenlebens oder auch die Unterstützung der Schwachen, die nicht selbst in der Lage sind, sich zu helfen.

Auch unsere Stadt, unsere Ortsteile, sind eine örtliche Gemeinschaft nach unserer Kommunalverfassung. Eine Gemeinschaft von Bürgerinnen und Bürgern, die sich zuallererst in ihrem persönlichen Leben frei

entfalten will. Daneben sind wir in vielen Dingen auf die Gemeinschaft, also unsere Stadt, angewiesen. Sie sorgt für eine ausreichende Verkehrsinfrastruktur, sie baut und betreibt Schulen und Kitas, betreibt Sport- und Freizeiteinrichtungen und tut möglichst alles, damit sich die Menschen in unserer Stadt wohlfühlen können.

Damit das alles funktioniert, haben wir uns Spielregeln in Form von Vorschriften und

Gesetzen gegeben. Denn die eigene Freiheit endet immer dort, wo sie beginnt, die Freiheit des anderen zu beschränken.

In mir wächst aber das Gefühl, dass sich die Rechtsbrüche gegen diese Spielregeln häufen. Da werden Häuserwände beschmiert, Bushaltestellen und Spielgeräte auf Spielplätzen mutwillig zerstört oder Natur und Umwelt durch unachtsam weggeworfenen Müll verschandelt. Das wiederum führt zu hohen öffentlichen Kosten für ihre Beseitigung, die dann an anderer Stelle fehlen.

Daher möchte ich Kennedys Appell einfach wiederholen: „Frage nicht, was die Stadt für dich tun kann, sondern frage dich, was du für die Stadt tun kannst.“

Und da keimt Hoffnung in mir. Denn diese Frage, stellen sich schon heute die vielen Ehrenamtlichen mit ihrem persönlichen Engagement in den unterschiedlichsten Aufgabenbereichen hier in unserer Stadt.

Hierfür meinen und unseren herzlichen Dank als Gemeinschaft.

Ihr
Wolfgang Heimann

Verschiebung der Abfuhrtage durch Feiertage im Jahr 2023

Christi Himmelfahrt			
von Donnerstag	18. 05. 2023	auf Freitag	19. 05. 2023
von Freitag	19. 05. 2023	auf Samstag	20. 05. 2023
Pfingstmontag			
von Montag	29. 05. 2023	auf Dienstag	30. 05. 2023
von Dienstag	30. 05. 2023	auf Mittwoch	31. 05. 2023
von Mittwoch	31. 05. 2023	auf Donnerstag	01. 06. 2023
von Donnerstag	01. 06. 2023	auf Freitag	02. 06. 2023
von Freitag	02. 06. 2023	auf Samstag	03. 06. 2023

Das Team vom Zweckverband wünscht Ihnen frohe Pfingsttage!

Telefon: 0 50 64 / 9 05-0
 Fax: 0 50 64 / 9 05-99
 E-Mail: info@zah-hildesheim.de
 Internet: www.zah-hildesheim.de



ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
HILDESHEIM

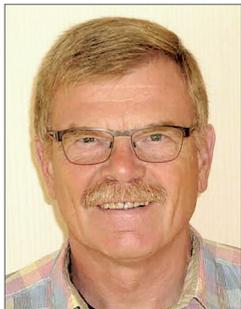
ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth

Sonnenaufgang auf dem Mosesberg erleben?

Götter, Gräber und christliche Einflüsse – Studienreise nach Ägypten

Klaus Kastmann, ehrenamtlicher Pilgerbegleiter der Paulusgemeinde, bietet vom 12. bis 23. November in Zusammenarbeit mit dem erfahrenen Reiseveranstalter Schanz eine Studienreise nach Ägypten an. Bei einem Info-Abend in der Paulusgemeinde stellte er Interessierten die Reise vor, die neben der ägyptischen Kultur ein besonderes Augenmerk auf die christlichen Einflüsse legt.

Kairo, die koptischen Klöster von Wadi el Natrun, eine mehrtägige Flussfahrt mit den berühmten Sehenswürdigkeiten entlang des Nils wie Luxor und das Tal der Könige stehen auf dem Programm. Höhepunkt der Reise ist die Halbinsel Sinai mit dem griechisch-orthodoxen Katharinenkloster und dem Mosesberg, der bestiegen werden kann, um dort einen Sonnenaufgang zu erleben. Mit erholsamen



Klaus Kastmann.



Blick vom Mosesberg bei Sonnenaufgang.

men Tagen in Sharm El Sheikh am Roten Meer klingt die Reise aus. Nähere Infos gibt es bei

Klaus Kastmann, Telefon 05121 / 666 22.

kk

#pflegeberuf

Anders wie wir

Was Sinnvolles tun und Dankbarkeit erfahren. Willst du auch? Bewirb dich jetzt. Dauert nur 1 Minute.

bin-himmelsthuer.de

DAH
DIAKONISCHE ALTENHILFE
HIMMELSTHÜR BETHEL IM NORDEN

Sparen Sie beim Sanieren das CO₂ gleich mit.

Jetzt beraten lassen, wie Sie Ihre energetische Sanierung finanzieren.

Mehr Infos auf:
sparkasse-hgp.de/energetisch-sanieren

Weil's um mehr als Geld geht.

Einblicke „aus erster Hand“

Kommunalpolitiker berichten beim SPD-Ortsverein über ihre Arbeit

Spitzenvertreter aus der Kommunalpolitik konnte der Vorstand des SPD-Ortsvereins Himmelsthür zur Jahreshauptversammlung begrüßen: Stephan Lenz, Vorsitzender der SPD-Ratsfraktion, Carina Goertz, Vorsitzende des Sozialausschusses, und Antonia Hillberg, die direkt gewählte SPD-Landtagsabgeordnete. Zu den Gästen zählte auch Pascal Kubat, Vorsitzender des SPD-Stadtverbandes und Neubürger in Himmelsthür.

Mit ihren Beiträgen erlaubten die Referentinnen und Referenten Einblicke in die Kommunal- und Landespolitik „aus erster Hand“ – ein Konzept, das bei den Mitgliedern hervorragend ankam. Stephan Lenz sprach die aktuellen Themen der Ratspolitik an. Dazu zählen zum Beispiel der Neubau des Gefahrenabwehrzentrums „GAZ“ mit seinem Millionenaufwand, die Finanzierung der Volkshochschule und die Baumaßnahmen am PvH. Beim Problem-Thema Dammstraße und Innerste-Brücke merkte er an, dass es darum gehen müsse, ein möglichst schnell-



Toni Hillberg-Carina Goertz: Toni Hillberg ist direkt gewählte SPD-Abgeordnete im Landtag (links) und Carina Goertz (rechts) ist Vorsitzende des Sozialausschusses im Stadtrat.



Pascal Kubat ist Vorsitzender des SPD-Stadtverbandes und lebt seit Kurzem in Himmelsthür.

les Ergebnis zu finden, „aber nicht um jeden Preis“. Bei der anschließenden Diskussion wurde deutlich: Es müsse nicht alles dem Auto untergeordnet werden und Interessen der Anwohner müssten künftig stärker berücksichtigt werden.

Unter Bezug auf die eigene Fraktion stellte Lenz fest, dass sie nach der Kommunalwahl trotz vieler neuer Mitglieder schnell und harmonisch zueinander gefunden habe. Starkes Lob gab es in diesem Zusammenhang für Ratsherr Michael Brinkop, dem der „Sprung ins kalte Wasser“ des Finanzausschusses gelungen sei. Seine Arbeit als stellvertretender Ausschussvorsitzender sei sehr erfolgreich. Zufrieden äußerte sich Lenz auch über die deutlich verbesserte Zusammenarbeit zwischen den Fraktionen im Rat und im Kreistag.

Carina Goertz ging in ihrem Beitrag auf die sozialen Probleme der Stadt ein: Brennpunkt Nordstadt, Armutsthematik, Ukraine-Flücht-

linge. Gearbeitet werde überdies an einem Konzept für die Unterbringung von Obdach- und Wohnungslosen. Erfreut zeigte sie sich darüber, dass der Posten einer Gleichstellungsbeauftragten in Kürze besetzt werden kann.

Die 24-jährige Toni Hillberg berichtete über ihre Arbeit im Landtag und beschrieb auch die kleinen Hürden, die sie als eine jüngsten Abgeordneten anfangs nehmen musste. Zum Beispiel wurde sie im „Hohen Haus“ nach ihren Ausweisen gefragt. Sie lud den SPD-Ortsverein zu einem Besuch im Landtag ein.

Bei einer Jahreshauptversammlung galt es auch Formalitäten zu erfüllen. Dazu zählten die Entlastung des Vorstandes – einmütig – sowie die Wahl eines Delegierten für die Delegiertentagung des SPD-Bezirksverbandes. In dieser Sitzung wird Ben Cloke den Ortsverein vertreten.

Joachim Tiemer



**Steinofen
PIZZERIA**

05121 - 30 33 614
Himmelsthürer Str. 61 a
HI - Bockfeld
www.steinofenpizzeria.com
Geöffnet: Di.-So. 16-22 Uhr

Genießen Sie das italienische Original!

Montag Ruhetag

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf



Feldmeier
Feldmeier GmbH

Ein starkes Team
in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

TERMINE



Frühjahrskonzert

Der Musikverein Himmelsthür lädt am Samstag, 13. Mai, um 15 Uhr zum Frühjahrskonzert in die Turnhalle der Grundschule ein (Danziger Straße). Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Für Speisen, Getränke und einen gemütlichen Ausklang wird gesorgt.

Bürgersprechstunde

Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock bietet eine Bürgersprechstunde am Montag, 15. Mai, um 18 Uhr im Bürgermeisterzimmer neben der Grundschule (Danziger Straße 40).

Ortsrat

Der Ortsrat tagt am Mittwoch, 31. Mai, um 18 Uhr in der Aula der Realschule (Jahnstraße 25). Im Anschluss können Bürger ihre Anliegen einbringen.



70 Jahre Ornithologischer Verein

Am Samstag, 3. Juni, von 12 bis 17 Uhr feiert der Ornithologische Verein Hildesheim sein 70-jähriges Jubiläum mit befreundeten Organisationen an der Panzer-Waschanlage am Fuße des Osterbergs (Am Mastberg). Besucher werden über die unterschiedlichen Schwerpunkte der Naturschutz-Arbeit informiert und können an Führungen durch das Naturerbe-Gebiet teilnehmen. Darüber hinaus werden Aktionen für Kinder angeboten.



Vormerken: Am Sonntag, 11. Juni, lädt der Ornithologische Verein ein zum Tag der offenen Tür im Vogelschutzgebiet Erlbruch (Hinter dem Bernwardshof).

Senioren-Treffpunkt

Jeden Montag um 14.30 Uhr sind die Himmelsthürer Senioren zum geselligen Beisammensein im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5) willkommen. Am Pfingstmontag, 29. Mai, fällt der Treffpunkt aus.

ENGEL & VÖLKERS

**Hi-Himmelsthür:
Wohnen mit Weitblick**

Wohnfläche ca. 131 m², Grundstücksfläche ca. 669 m², 4 Zimmer,
Endenergiebedarf kWh/(m²*a): 279,20, Öl, Baujahr: ca. 1962,
Energieklasse: H, KP 359.000 €

HILDESHEIM
T +49 (0)5121 28 68 70 | Hildesheim@engelvoelkers.com
Andreas Schneider Immobilien e.K.
engelvoelkers.com/hildesheim | Immobilienmakler

erd- feuer- und seebestattungen, überführungen

31137 hildesheim
schulstraße 9
telefon: 05121 64218
e-mail: heinemann-markus@t-online.de

tag und nacht für sie erreichbar
erledigung aller formalitäten

markus heinemann
+ beerdigungen +



160 000 Kilometer im Paddelboot

Sigrid von Breska ist verstorben. Sie war Lehrerin des Gymnasiums Himmelsthür und Trägerin des Ehrenbriefes des Deutschen Kanuverbandes

Die Himmelsthürerin Sigrid von Breska ist am 31. März, zwölf Tage vor ihrem 92. Geburtstag verstorben. Von 1968 bis zu ihrem Ruhestand 1990 war sie Lehrerin am Gymnasium Himmelsthür und unterrichtete Musik, Mathematik, Physik und Chemie. Darüber hinaus eröffnete sie an der Schule 1973 eine Kanu-AG, bei der sie ihre Leidenschaft für das Paddeln an viele Schüler weitergeben konnte. Diese AG lag ihr so am Herzen, dass sie diese noch zehn Jahre nach ihrer Pensionierung leitete. In Himmelsthür war sie allseits bekannt, da sie bis vor wenigen Jahren regelmäßig auf ihrer Kanustrecke auf der Innerste unterwegs war.

Mit ihrer alten Schule blieb Sigrid von Breska bis zu ihrem Tod verbunden. Ihre ehemaligen Kollegen Niels Flöter und Christian Kumher machten 2020 mit ihr einen kleinen Kanu-Lehrgang und fuhren dazu auf der Innerste bis zur Haseder Mühle. Diese Kollegen organisierten zu ihrem 90. Geburtstag eine kleine Feier am Bootshaus der Schule. Noch im September 2022 ließ es sich die betagte Dame nicht nehmen, am Fohlenkoppeltag des

Fotos (3): Christian Kumher



Sigrid von Breska beim Fohlenkoppeltag 2022.

Gymnasiums teilzunehmen und ihre früheren Kollegen am Honig-Stand zu unterstützen und die musikalischen Darbietungen zu genießen.

In einem Interview für das Stadtteilmagazin

vor acht Jahren erzählte Sigrid von Breska, dass sie in jungen Jahren durch ihren Ehemann zum Kanu-Sport kam. Bevor ihr Mann vor 15 Jahren starb, unternahm sie mit ihm zahlreiche Paddeltouren, zum Beispiel in den Alpen, auf dem Canal Grande in Venedig, auf dem Yukon River in Kanada und Alaska oder bei Ureinwohnern in Chile. In den letzten Jahren lagen ihre Ziele nicht mehr so weit entfernt in Polen oder Deutschland und zwar am liebsten im Herbst, „wenn die Farben so schön sind“, sagte sie damals.

Ihr war es wichtig, mindestens jeden zweiten Tag in ihrem Kanu unterwegs zu sein, um fit zu bleiben. „Wenn ich nicht regelmäßig weitermache, raffé ich mich irgendwann gar nicht mehr auf“, war sie sicher. Einige Male hatte sie per Boot ihre Enkelkinder in Karlsruhe und Düsseldorf besucht. Sie kam jährlich auf etwa 5000 Kilometer, die sie in einem Fahrtenbuch festgehalten hat. Und sie stellte einen fantastischen Rekord auf: In ihrem Leben hatte sie 160 000 Kilometer per Kanu zurückgelegt und ist somit rund vier Mal um die ganze Welt gepaddelt. Das hatte zuvor in Deutschland nur eine weitere Frau geschafft. Für ihre herausragenden Verdienste um den Kanu-Sport wurde Sigrid von Breska vor zwei Jahren mit dem Ehrenbrief des Deutschen Kanuverbandes ausgezeichnet.

Bis vor zwei Jahren war Sigrid von Breska noch regelmäßig in Himmelsthür zu sehen, wenn sie mit ihrem Boot auf dem Auto Richtung Innerste fuhr. Doch dann schlichen sich altersbedingte gesundheitliche Probleme ein, die sie zwangen ihren geliebten Kanu-Sport aufzugeben. Ihre letzten Monate verbrachte sie in einer Senioren-Einrichtung in der Nähe, bevor sie nach ihrem erfüllten Leben nach kurzer Krankheit starb. Um Sigrid von Breska trauern ihre beiden Kinder mit ihren Familien.

Christian Kumher/Sabine Jüttner

Ihren 90. Geburtstag feierte sie mit ehemaligen Kollegen und Schülern im Bootshaus. Vorn steht ihr Boot, dem sie den Namen „Eculeus“ gegeben hat, was Pferdchen/Fohlen bedeutet.



Foto: WfH-Archiv



Mit 84 Jahren war Sigrid von Breska fast täglich auf der Innerste unterwegs.



2020 erklärt sie ehemaligen Kollegen Grundlagen des Paddelns.

St.-Martinus-Gemeinde



Gottesdienste

- Sa, 06.05., 17.00 Uhr: Messfeier
- Di, 09.05., 18.30 Uhr: Messfeier
- Sa, 13.05., 17.00 Uhr: Messfeier
- Di, 16.05., 18.30 Uhr: Messfeier
- Do, 18.05., 18.30 Uhr: Christi Himmelfahrt, Messfeier
- Sa, 20.05., 17.00 Uhr: Messfeier
- Di, 23.05., 17.00 Uhr: Messfeier
- Sa, 27.05., 17.00 Uhr: Messfeier VA Pfingsten
- Mo, 29.05., 10.00 Uhr: Ökumen. Wortgottesfeier i. d. Pauluskirche
- Di, 30.05., 18.30 Uhr: Messfeier

Treffpunkte

Die katholische öffentliche Bücherei ist freitags von 17 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

Paulusgemeinde



Gottesdienste

- So, 07.05., 10 Uhr: Gottesdienst (OKR Schölper)
- So, 14.05., 10 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Magnussen)
- Do, 18.05., 10 Uhr: Radio-Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt (Pastorin Magnussen und Liedermacher Fritz Baltruweit) Der Gottesdienst wird live übertragen im Radio bei NDR-Info
- So, 21.05., 10 Uhr: Gottesdienst (Lektorin Meyer-Menk)
- So, 28.05., Gottesdienst zu Pfingsten (Pastorin Magnussen)
- Mo, 29.05., 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten im Garten der Pauluskirche (Pastorin Magnussen und kath. Team)
- So, 04.06., 10 Uhr: Gottesdienst (Pastor i. R. Manfred Hallwaß)

Treffpunkte

- Donnerstags 9.30–11 Uhr: „Paulus spielt“, Krabbelgruppe für Kinder von 0–3 Jahren
- Mi, 10.05., 16 Uhr: Singen für Junggebliebene
- Do, 11.05., 16 Uhr: „Kleiner Paulus“, Mini-Gottesdienst für Kinder von 0–6 Jahren
- Do, 25.05., 14.30 Uhr: Seniorenkreis

Ev. Paulusgemeinde, Winkelstraße 15, Telefon 4 35 04
www.paulus-hth.de

IMPRESSUM

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/307-800, verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner, Tel. 05121/265261, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870, E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer: Dr. Markus Güttler, Stephan Garhammer, Thomas Hagenhoff, Hildesheim
Druck: COLOR+ GmbH, Lindenallee 19, 37603 Holzminden, www.colorplus.de
Verteilung: DUO local media GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld
Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de
verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

MEHLER
BAUUNTERNEHMEN

- Maurer- u. Stahlbetonarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bautrocknung
- Isolierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Neubau
- Anbau

www.bauunternehmen-mehler.de
kontakt@bauunternehmen-mehler.de
Hildesheimer Str. 35 A
31137 Hildesheim
Tel.: 05121-924541



AWO Wohnen & Pflegen
Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.
Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.
Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranke** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.
Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0

Fußtechnik, Handtechnik und Disziplin

Taekwondo, die neue Kampfsport-Sparte des TuS Grün-Weiß Himmelsthür

Taekwondo ist eine koreanische Kampfkunst, die seit dem Jahr 2000 Teil der Olympischen Spiele ist. Die drei Silben des Namens stehen für Fußtechnik (Tae), Handtechnik (Kwon) und geistiger Weg sowie Disziplin (Do). Im Vergleich zu anderen Kampfsportarten dominieren Fußtechniken. Taekwondo fördert vor allem die Koordination, Balance und das Reaktionsvermögen. Es werden aber auch andere Werte wie beispielsweise Höflichkeit, Disziplin und Respekt vermittelt. Weiterhin werden sowohl das Selbstvertrauen als auch die körperliche Fitness gestärkt.

Da ihr Verein sich auflösen musste, fragten die Sportler im November 2022 beim TuS Grün-Weiß Himmelsthür an, ob dieser interessiert daran ist, diese neue Sparte bei sich aufzunehmen. Nach einigem Austausch von Daten und E-Mails traf sich der Vorstand zu einer Besprechung mit Initiator Henning Wulf. Die Idee wurde für gut befunden und Ende Februar konnte erstmalig ein Probetraining in der Gymnastikhalle des Gymnasium Himmelsthür absolviert werden.

Die Kampfkunst-Sportler legen den Fokus auf das wettkampforientierte Training. Dabei stehen Schnelligkeit sowie Dynamik im Vordergrund. Mit ihrem alten Verein konnten sie bereits einige Erfolge erzielen. Sie wurden mehrfach Niedersachsen-Meister, Deutsche Meister und Europa-Meister. In der Zukunft planen sie an weiteren großen Wettkämpfen teilzunehmen, beispielsweise an der Deutschen Meisterschaft oder international.



Die neue Sparte des TuS Grün-Weiß freut sich über neue Mitglieder.

Momentan trainieren in der Sparte fast 20 Sportler und Sportlerinnen, die in zwei Gruppen aufgeteilt sind. Die Kinder- und Jugendlichen trainieren montags, donnerstags und freitags jeweils von 17 bis 18.30 Uhr und die Erwachsenen jeweils direkt im Anschluss von 18.30 bis 20 Uhr.

Wer Interesse hat, kann gern zu den Übungszeiten für ein Probetraining in der Gymnastikhalle des Gymnasiums Himmelsthürs vorbeikommen (An der Fohlenkoppel 3). Die neue Sparte freut sich über neue Mitglieder.

TuS Grün-Weiß

Wir Himmelsthürer
NEUES AUS DEM Westen

neue
Abholstellen

WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Freitag im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt – wenn es am Briefkasten keinen Hinweis auf ein Werbeverbot gibt. Wer das Stadtteilmagazin nicht oder nur unregelmäßig erhält, kann sich unter Angabe von Namen, Straße und Hausnummer per E-Mail melden: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de.

Außerdem ist WIR HIMMELSTHÜRER auf vielfachen Wunsch ab sofort auch in zahlreichen Einrichtungen im Ortsteil kostenlos erhältlich:

Rewe Kiezko, Runde Wiese 4
Sparkasse, An der Pauluskirche 1
Bastelstudio24, Winkelstraße 8
Spitzweg-Apotheke, Winkelstraße 8a
Paulusgemeinde, Winkelstraße 15
St.-Martinus-Kirche, Schulstraße 13



Anzeigen:
Michael Busche
Telefon: 307 870
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Anzeigenschluss für Mai: 17. Mai
Die nächste Ausgabe erscheint am 2. Juni

Wir

Vereinsmeister und Jubilare

Zahlreiche Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung des KKS Himmelsthür

Im Vereinshaus des KKS Himmelsthür am Gallbergstieg standen bei der Jahreshauptversammlung einige Neuwahlen für den Vorstand an. Dem Vorsitzenden Bruno Heidland und seinem Stellvertreter Bernd Wollmann stehen zur Seite: Adolf Günther (Schatzmeister), Rainer Kohne (Schriftführer und Patronenwart) und Dirk Reiner (Schießsportleiter).

Auf der Tagesordnung standen auch die Ehrungen langjähriger Mitglieder: 60 Jahre im Verein ist Burkhard Ahrens, 50 Jahre Bruno Heidland und 25 Jahre Stefan Günther und Gerhard Frohns. Außerdem wurden die besten Schützen der Vereinsmeisterschaft geehrt. Adolf Günther erhielt für einen 1,8-Teiler den goldenen Hubertusorden. Die Ergebnisse sind auf der Homepage des Vereins veröffentlicht: www.kks-himmelsthuer.de

Gerhard Heringslake



Fotos: Gerhard Heringslake

Bernd Wollmann mit Burkhard Ahrens, 60 Jahre im Verein, und Bruno Heidland, 50 Jahre (von links).



Adolf Günther (links) erhält den goldenen Hubertusorden von Rainer Kohne.



Die besten Schützen der Vereinsmeisterschaft werden geehrt: Dirk Reinert, Rainer Kohne, Marc Ludwigkeit, Paul Ludwigkeit (Sieger Luftgewehr Freihand), Sarah Ludwigkeit, Wolfgang Flehe, Gerlinde Kohne, Markus Rössig und Bernhard Bruns (von links).



www.werben-in-hildesheim.de

PLINSKI Malerfachbetrieb

Markus Plinski
Sierstorfkamp 10a
31137 Hildesheim
Telefon 0 51 21/6 51 63
Telefax 0 51 21/6 63 66
Mobil 01 72/402 08 52
E-Mail info@maler-plinski.de

Der Malerfachbetrieb
Ihres Vertrauens
aus Himmelsthür

- Ausführung sämtlicher Innenarbeiten
- Fassadenarbeiten mit eigenem Gerüst
- Wärmedämmverbundsystem (WDVS-Arbeiten)
- Kreative Wandgestaltung



SONTAG
S T E U E R B E R A T E R

Phoenixstraße 2, 31137 Hildesheim

www.steuerberater-sontag.de

70 Jahre Ornithologischer Verein Hildesheim

Foto-Ausstellung ist bis zum 30. Juni im Rathaus zu sehen

Zu seinem 70-jährigen Bestehen hat der Ornithologische Verein zu Hildesheim (OVH) eine Foto-Ausstellung konzipiert, die bis zum 30. Juni auf der Galerie des Rathauses Hildesheim zu sehen ist. Unter dem Titel „Die Biodiversität in der Region Hildesheim“ zeigt die Auswahl der rund 40 Bilder die Artenvielfalt in der Region. Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu bewundern, montags bis donnerstags 8 bis 18 Uhr sowie freitags von 8 bis 14 Uhr.

Bei der Ausstellungseröffnung würdigte Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer die enge Kooperation zwischen Stadt und Verein sowie



Die Ausstellung im Rathaus zeigt die Artenvielfalt in der Region.

der Paul-Feindt-Stiftung, die die Wahrung von Schutzgebieten sicherstellt. Exemplarisch nannte er die Naturschutzgebiete „Gallberg“ und „Am roten Steine“, das aus dem ehemaligen Standortübungsplatz hervorgegangene

Nationale Naturerbe Himmelsthür, den „Libellenflugplatz Steuerwald“, den Erlenbruch in Himmelsthür und das Amphibienbiotop in Ochtersum.

Der OVH hat seit der Gründung im Jahr 1953 neben dem Vogelschutz auch die heimische Tier- und Pflanzenwelt im Blick. Er kümmert sich seitdem um die Erhaltung und Förderung der biologischen Vielfalt. Durch das Beobachten und Erfassen der Tier- und Pflanzenarten wird deutlich, in welchen Gebieten der Schutz und die Pflege besonders lohnend oder dringend geboten sind. Mit Vorträgen, Wanderungen und Exkursionen bietet der OVH vielfältige Möglichkeiten, um die heimische Natur kennenzulernen.

Stadt Hildesheim

Kein Glasfaser-Ausbau in Himmelsthür

Das Interesse liegt bei nur 15 Prozent

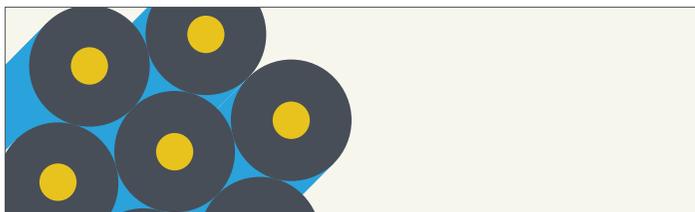
Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser hatte sich mit ihrer zwölfwöchigen Aktion „Nachfragebündelung“ dafür eingesetzt, dass die südwestlichen Stadtteile von Hildesheim einen Glasfaser-Anschluss bekommen. Für einen wirtschaftlichen Ausbau hätten 33 Prozent der Haushalte einen Anschluss in Auftrag geben müssen, aber diese Quote wurde bei Weitem nicht erreicht. Trotz Werbung und Informationsveranstaltung lag das Interesse in Himmelsthür bei nur 15 Prozent.

Oliver Prey, Projektleiter Deutsche Glasfaser, bedauert, dass das Ausbau-Projekt wegen der zu geringen Nachfrage vorläufig nicht realisiert werden kann. Die bisher



eingegangenen Kundenaufträge sind hinfällig. „Ob wir zu einem späteren Zeitpunkt einen neuen Anlauf starten, wollen wir nicht gänzlich ausschließen“, sagt er.

Das Unternehmen ist der führende Glasfaser-Versorger für den ländlichen Raum in Deutschland. Es plant, baut und betreibt Glasfaser-Anschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen und trägt zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. sj



www.wir-himmelsthuerer.de

**Buhmann
Schule**

**Berufsfachschule Wirtschaft
Fachoberschule Wirtschaft
Fachoberschule Gestaltung
Fachoberschule Verwaltung
und Rechtspflege**



INFOTAG
Bitte persönlichen
Termin vereinbaren!
8.6.2023
15–19 Uhr

**Realschulabschluss
Erw. Sek. 1
Fachhochschulreife**

Buhmann-Schule Hildesheim · Hindenburgplatz 1
31134 Hildesheim · Tel. 05121 33073
info@buhmann-schule.de · www.buhmann-schule.de